

PRESSEMITTEILUNG

Digitale Plattform vereinfacht Genehmigungen für Kultur im öffentlichen Raum

Raumsonde Berlin startet zum Beginn der Open-Air-Saison

Berlin, 03.03.2026

Überblick

Mit Raumsonde Berlin startet eine neue digitale Plattform, die Kulturveranstalter*innen den Zugang zu öffentlichen Flächen erleichtert. Das kostenlose Tool bündelt Genehmigungsanforderungen, Standortdaten und Antragsprozesse in einem integrierten System. Es reagiert damit auf die komplexe, dezentral organisierte Genehmigungslandschaft der Hauptstadt.

Gerade zum Beginn der Open-Air-Saison stehen viele Initiativen vor der Herausforderung, Veranstaltungen in Parks, auf Plätzen oder im Stadtraum zu realisieren. Zwischen Bezirksämtern, Umweltauflagen, Sicherheitsanforderungen und unterschiedlichen Zuständigkeiten entstehen häufig Unsicherheiten, Rückfragen und Verzögerungen.

„Kulturelle Initiativen scheitern oft nicht an Ideen, sondern an Verfahren“, sagt Lucas Counter von Kollektiv Spieltrieb e.V.. „Raumsonde schafft Transparenz über Anforderungen, strukturiert den Antragsprozess und hilft dabei, vollständige und verwaltungsstandardkonforme Anträge einzureichen.“

Funktionen und gesellschaftlicher Mehrwert

Raumsonde führt Organisator*innen Schritt für Schritt durch den Genehmigungsprozess. Gleichzeitig profitieren Verwaltungen von besser vorbereiteten Anträgen und klarer dokumentierten Vorhaben.

Raumsonde ist ein Projekt von Kollektiv Spieltrieb e.V. aus Berlin
Gefördert von der Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt
Pressesprecher: Rocco Zühlke T: +49 1632502625; E-Mail: rocco@raumsonde.org
info@raumsonde.org www.raumsonde.org



PRESSEMITTEILUNG

Die Plattform kombiniert mehrere Module:

1. Interaktive Karte – schafft einen räumlichen Überblick und zeigt Flächentypen
2. Antragsvorprüfung – identifiziert erforderliche Genehmigungen zur konkreten Veranstaltung
3. Schritt-für-Schritt-Antragsassistent – führt durch die vollständige Antragserstellung auf Sondernutzung
4. Lageplan-Tool – Erstellung von räumlichen Lageplänen von Veranstaltungen
5. Support-Center & Community-Forum – bietet praxisnahe Leitfäden und Austausch unter Raumsonde Nutzenden

Alle Funktionen sind kostenfrei, zweisprachig und ohne Vorkenntnisse nutzbar.

Strukturelle Stärkung nicht-kommerzieller Kultur

Besonders nicht-kommerzielle, gemeinnützige und internationale Initiativen sind häufig von administrativen Hürden betroffen. Raumsonde zielt darauf ab, Zugänge zu öffentlichen Räumen transparenter und planbarer zu machen und so kulturelle Teilhabe im Stadtraum zu stärken.

Das Projekt wird vom Kollektiv Spieltrieb e.V. entwickelt und für die Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt realisiert – in enger Abstimmung mit Kulturakteur*innen und Verwaltungsstellen.

Kooperationen erwünscht – Raumsonde ist offen für die Zusammenarbeit mit:

- Senatsverwaltungen und/oder Bezirksämter
- öffentlichen und halböffentlichen Flächenbetreiber*innen
- Netzwerke und Verbände aus den Bereichen Kultur sowie Nachbarschafts- und Stadtteilarbeit

Weitere Informationen: <https://raumsonde.org>

Veranstaltung planen: <https://berlin.raumsonde.org>

Raumsonde ist ein Projekt von Kollektiv Spieltrieb e.V. aus Berlin
Gefördert von der Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt
Pressesprecher: Rocco Zühlke T: +49 1632502625; E-Mail: rocco@raumsonde.org
info@raumsonde.org www.raumsonde.org

